

Christof Arnold gewinnt Silber an den Schweizermeisterschaften

GW. An den Schweizermeisterschaften in Seen-Gotzenwil gewann Christof Arnold, ASG Zug, im Zweistellungswettkampf die Silbermedaille. In der gemischten Mannschaftsmeisterschaft konnte sich Zug 1 sogar als Sieger feiern lassen.

Christof Arnold, der amtierende Armbrust-Doppel-Weltmeister in den Reihen der Armbrustschützen-Gesellschaft Zug bewies an den Elite-Schweizermeisterschaften in Seen-Gotzenwil ZH, dass er noch lange nicht zum alten Eisen gehört. Im Zweistellungswettkampf eroberte er sich hinter der Internationalen Joelle Baumgartner, Rümlang, die verdiente Silbermedaille. Im Qualifikationsprogramm von zwei Mal 30 Schüssen in der Kniend- und der Stehend-Stellung kam Christof Arnold auf den sechsten Zwischenrang. Nichts deutete dabei auf einen Medaillengewinn hin. Doch im kommandierten Final erzielte er in der Zehnerpasse mit 94 Punkten das zweitbeste Resultat aller acht Finalteilnehmer. Nach den ersten zehn Schüssen schied nach jedem weiteren kommandierten Schuss der letztplatzierte Schütze aus. Christof Arnold konnte sich dank Nervenstärke und soliden Schüssen bis zum Schlussduell mit Joelle Baumgartner im 16. Schuss im Wettkampf halten. Nachdem die einzige Frau im Final-Wettkampf eine 9, Christof Arnold eine 8 erzielte, war das Verdikt klar: Siegerin Joelle Baumgartner, Silbermedaille für Christof Arnold. Den dritten Platz belegte der in Steinhausen wohnhafte Joel Brüscheiler, der jedoch für den ASV Bürglen TG startet.

Eine weitere Erfolgsmeldung gab es für die ASG Zug auch im Final der gemischten Mannschaftsmeisterschaft. In diesem Wettkampf muss von den drei Mannschaftsschützen mindestens einer in der Stehendstellung antreten. Wegen der Corona-Pandemie wurde der Schweizermeister in drei Heimrunden ermittelt. Dabei gewann Zug 1 mit Alice und Christof Arnold sowie Marcel Bütler überlegen die Goldmedaille. Sie entschieden alle drei Runde zu ihren Gunsten und distanzieren die punktgleichen Emmental und Bürglen TG um satte 35 Punkte. Für Zug 2 mit Bruno Gössi, Andrea Immoos und Angela Luthiger resultierte der sehr gute vierte Platz; nur vier Zähler fehlten aufs Podest

Resultate Gemischte Mannschaftsmeisterschaft:

1.	ASG Zug 1	1711 Punkte
2.	AS Emmental 1	1676
3.	ASV Bürglen	1676
4.	ASG Zug 2	1672
5.	ASV Herisau-Waldstatt	1647
6.	ASV Wattwil 2	1641
7.	ASV-Brestenegg 2	1640
8.	AS Emmental 2	1639
13.	ASV Aegerital 1	1555



Resultate Zweistellungs-Schweizermeisterschaften:

- | | | |
|----|--------------------|------------------|
| 1. | Joelle Baumgartner | ASV Rümlang |
| 2. | Christof Arnold | ASG Zug |
| 3. | Joel Brüscheiler | ASV Bürglen TG |
| 4. | Renato Harlacher | ASV Rümlang |
| 5. | Stefan Loretz | ASG Gurtnellen |
| 6. | Jürg Ebnöter | ASV Ried-Gibswil |
| 7. | Marco Vetsch | AS Höngg |
| 8. | Pascal Nyffenegger | ASV Beringen |